

**Indikationsgruppe:**

Homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen der Verdauungsorgane.

Anwendungsgebiete:

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Entzündungen der Verdauungsorgane mit dyspeptischen Beschwerden (leichte krampfartige Magen-Darm-Beschwerden, wie Völlegefühl, Blähungen) bei Erwachsenen und Schulkindern.

Gegenanzeigen:

Bei Überempfindlichkeit gegen *Matricaria recutita* (Kamille) oder andere Korbblütler nicht anwenden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:

Bei Verfärbung des Stuhls oder Blut im Stuhl sowie bei länger als 3 Tage andauernden Beschwerden ist ein Arzt aufzusuchen. Wie alle Arzneimittel sollten auch homöopathische Arzneimittel während der Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden. Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 6 Jahren nicht angewendet werden.

Wechselwirkungen:

Keine bekannt. Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel anwenden, fragen Sie Ihren Arzt.

Warnhinweise:

Dieses Arzneimittel enthält 50 Vol.-% Alkohol.

Dosierung und Art der Anwendung:

Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 12-mal täglich, je 5 Tropfen, bei chronischen Verlaufsformen 1- bis 3-mal täglich 5 Tropfen einnehmen. Bei Kindern zwischen dem 6. und 12. Lebensjahr 15 Tropfen in ein halbes Glas Wasser geben. Davon 1- bis 3-mal täglich, bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde bis zu 12-mal täglich, jeweils 1 Teelöffel geben.

Dauer der Behandlung:

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Hinweise für die Anwendung:

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben. Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Nebenwirkungen:

In seltenen Fällen können allergische Hautreaktionen auftreten. Hinweis: Bei der Anwendung von homöopathischen Arzneimitteln können sich vorhandene Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen. Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Hinweise zu Verfallsdatum und Aufbewahrung:

Das Verfallsdatum dieser Packung ist auf Behältnis und äußerer Umhüllung aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum. Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerbedingungen erforderlich.

Zusammensetzung:

10 g (= 10,8 ml) enthalten: Wirkstoffe: *Gentiana lutea* Dil. D3 1 g, *Matricaria recutita* Dil. D2 1 g, *Juniperus communis* Dil. D3 1 g, *Artemisia absinthium* Dil. D3 1 g. Sonstige Bestandteile: Ethanol 94 % (m/m), gereinigtes Wasser.

Packungsgrößen:

50 ml und 100 ml Mischung.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Biologische Heilmittel Heel GmbH
Dr.-Reckeweg-Str. 2-4, 76532 Baden-Baden
Telefon: 07221 501-00, Telefax: 07221 501-210
E-Mail: info@heel.de

Stand der Information:

Dezember 2013



Liebe Patientin, lieber Patient,

Sie haben in Ihrer Apotheke das natürliche Arzneimittel *Magen-Darmtropfen N Cosmochema* gekauft. *Magen-Darmtropfen N Cosmochema* sind ein homöopathisch hergestelltes Arzneimittel.

Magen-Darmtropfen N Cosmochema werden bei Entzündungen der Verdauungsorgane mit dyspeptischen Beschwerden bei Erwachsenen und Schulkindern eingesetzt. Die Beschwerden können sich in leichten Magen-Darm-Krämpfen mit Völlegefühl oder Blähungen zeigen.

Wie entstehen Verdauungsbeschwerden?

Der Verdauungstrakt umfasst alle Organe, die der Zerkleinerung, dem Weitertransport und der Aufnahme der Nahrung in den Körper dienen. Obwohl Speichelsaft schon erste Nahrungsbestandteile (Kohlenhydrate) zum Teil aufspaltet, beginnt die eigentliche Verdauung der Nahrung im Magen mithilfe des Magensafts. Im oberen Dünndarm (Zwölffingerdarm) setzen die Sekrete von Galle und Bauchspeicheldrüse die Aufspaltung der Nahrungsbestandteile fort und bereiten die Aufnahme der Nährstoffe im Dünndarm vor. Durch Ernährungsfehler oder durch nervliche Belastungen (Stress) kann die Produktion der Verdauungssäfte gestört sein und es kommt zu Verdauungsbeschwerden mit unterschiedlichen Symptomen. Auch Bakterien oder Viren können im Rahmen eines Infektes Verdauungsbeschwerden auslösen, da sie Entzündungen der Verdauungswege verursachen.

Eine akute Erkrankung der Verdauungswege zeigt sich mit Druckgefühlen und eventuell mit Schmerzen im Oberbauch, die sich nach den Mahlzeiten verschlimmern. Sodbrennen, Aufstoßen und Appetitlosigkeit sind weitere Symptome. Bei chronischen Beschwerden können Völlegefühl, Blähungen und Schmerzen im Oberbauch zu Beginn oder kurz nach einer Mahlzeit auf Magenprobleme oder eine Verdauungsstörung hinweisen.

Bitte suchen Sie bei Schmerzen im Oberbauch oder bei Verdauungsstörungen Ihren Arzt auf, um die Ursachen abzuklären.

Wie kann das Präparat *Magen-Darmtropfen N Cosmochema* Ihnen helfen?

Magen-Darmtropfen N Cosmochema mit ihren spezifischen Inhaltsstoffen wirken gerade bei gestörter Fettverdauung den Verdauungsbeschwerden wie Blähungen und Völlegefühl entgegen.

Wie wirken die Bestandteile von *Magen-Darmtropfen N Cosmochema*?

Magen-Darmtropfen N Cosmochema sind ein homöopathisches Komplexmittel. Das heißt, verschiedene natürliche Inhaltsstoffe werden so kombiniert, dass sie sich gegenseitig in ihrer Wirkung ergänzen.

Gentiana lutea (1) ist eine Bitterstoffpflanze, die in homöopathischer Konzentration bei Verdauungsstörungen wie Blähungen und Aufstoßen helfen kann. Kommen Bauchkrämpfe im Rahmen einer Entzündung der Verdauungsorgane hinzu, sind Matricaria recutita (2) und Juniperus communis gemäß ihrem homöopathischen Arzneimittelbild angezeigt. Juniperus hat zusätzlich nur eine lindernde Wirkung, wenn Völlegefühl und Aufblähungen des Oberbauchs nach den Mahlzeiten bestehen, und reguliert allgemein die Verdauungsfunktionen. Erkrankungen des Magens wie z.B. Sodbrennen finden sich im homöopathischen Arzneimittelbild von Artemisia absinthium (3).

Wie können Sie zur Ausheilung und Linderung der Beschwerden beitragen?

- Bei Erkrankungen der Verdauungswege hilft es, zunächst für einige Tage nur sehr wenig Nahrung zu sich zu nehmen, um die Verdauung zu entlasten
- Kaffee, alkoholische und kohlenstoffhaltige Getränke sowie kalte oder zu heiße Getränke werden von einem gereizten Verdauungssystem schwer vertragen und sollten gemieden werden
- Nehmen Sie Ihre Mahlzeiten in kleinen Portionen zu sich und gönnen Sie sich Zeit und Ruhe beim Essen
- Essen Sie, was Ihnen schmeckt und was Sie gut vertragen, aber meiden Sie möglichst fettes, scharfes und stark angebratenes Essen

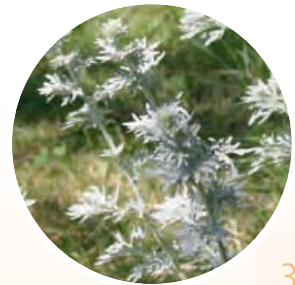
Heel wünscht Ihnen gute Besserung!



1



2



3